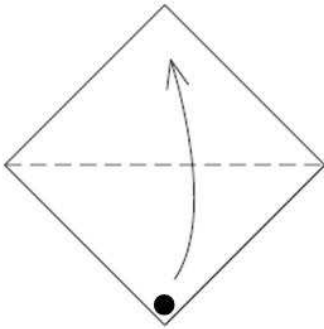


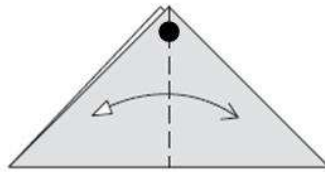
ORIGAMI-TAUBE

GC36RZ2

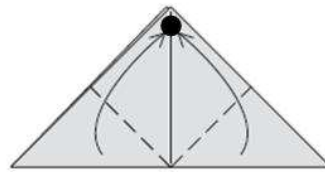
Zu Beginn liegt die bedruckte Papierseite (hier grau eingefärbt) unten. Der schwarze Punkt befindet sich also auf der Rückseite der unteren Spitze. Wichtig ist, dass ihr **genau** auf diese Ausrichtung des Papiers achtet, da sonst ein falsches Ergebnis geliefert wird.



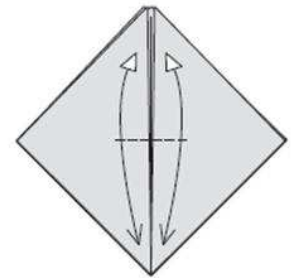
1. Die untere Spitze auf die obere Spitze falten.



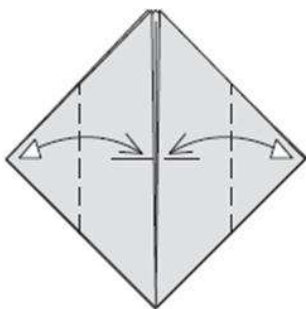
2. Die linke Spitze auf die rechte Spitze falten und wieder zurück. Der schwarze Punkt liegt nun oben.



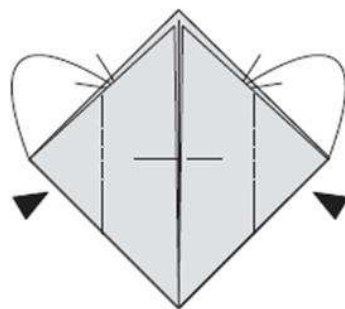
3. Die linke und die rechte Spitze nach oben falten.



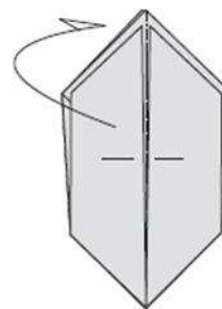
4. Nur mit den oberen Lagen beide Spitzen auf die untere Spitze falten um die Mitte zu markieren. Dann wieder zurück falten.



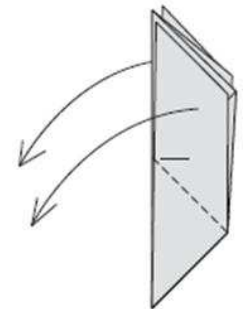
5. Die linke und die rechte Spitze auf die in Schritt 4 erzeugten Markierungen falten und wieder zurück falten.



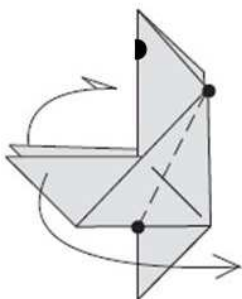
6. An den in Schritt 5 erzeugten Knicken die linke und die rechte Spitze ins Innere der Figur falten. (Gegenbruch)



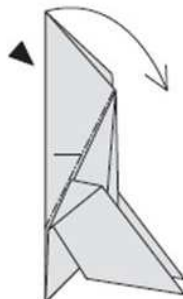
7. Das Modell der Länge nach zur Hälfte falten. Die vorher außen liegenden Flächen bleiben auch außen.



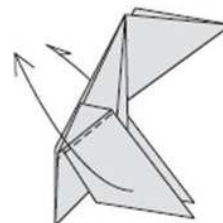
8. Die Flügel auf beiden Seiten so weit wie möglich nach unten falten.



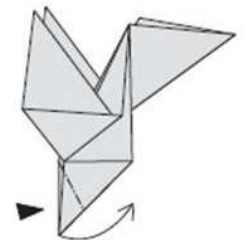
9. Die Flügel an der eingezeichneten Markierung nach außen falten.



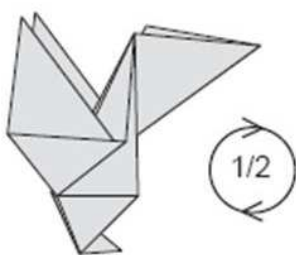
10. Die obere Spitze mit einer Gegenbruch-Faltung an der eingezeichneten Linie nach rechts bringen.



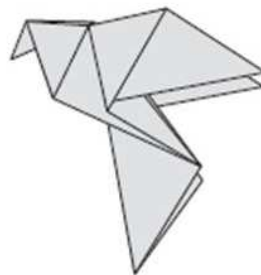
11. Die Flügel an der Markierung nach oben falten.



12. Mit einer Gegenbruch-Faltung nach innen ein Stück der unteren Spitze zum Schnabel formen.

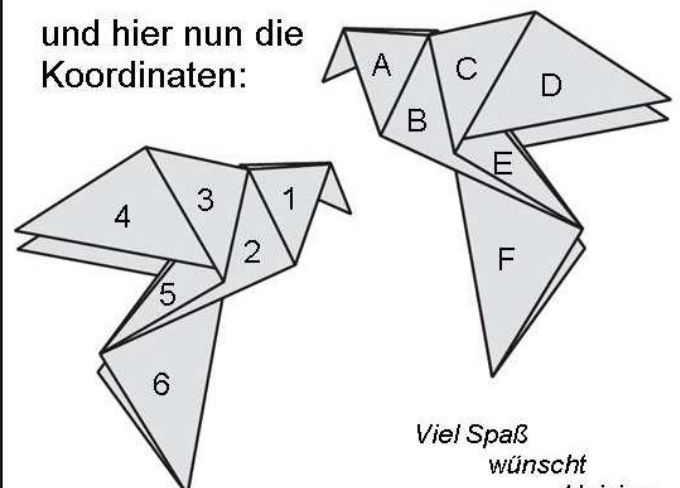


13. Nun das fertige Stück ein bisschen drehen...



14. ...und fertig ist die Taube.

und hier nun die Koordinaten:



Viel Spaß
wünscht
Heisima